

49er

AUSGABE 7/8 · SAISON 2024/25

OBERLIGA WESTFALEN · WWW.1FCG.DE



1. FC GIEVENBECK

TuS Ennepetal / FC Eintracht Rheine





WIR LIEBEN LEISTUNG!

SPORT UND HANDWERK HALTEN FIT UND BAUEN AUF!
SCHWEISS UND TEAMGEIST ZÄHLEN IN BEIDEN DISZIPLINEN,
DAS VERBINDET UNS. DARUM UNTERSTÜTZT DIE FIRMEN-
GRUPPE BRÜCK VIELE SPORTINITIATIVEN UND VEREINE.

VIEL ERFOLG BEIM SPIEL WÜNSCHEN DIE
BRÜCKINGER



FIRMENGRUPPE HERMANN BRÜCK
Düsseldorf . Essen . Münster

VORWORT

Liebe FCG`ler, liebe Gästefans,

zum Heimspiel-Doppelpack gegen den TuS Ennepetal und den FC Eintracht Rheine heißen wir euch herzlich willkommen, im Besonderen natürlich Mannschaft, Vorstand und Anhänger der beiden Vereine aus dem Tabellenmittelfeld der Oberliga Westfalen.

400 km und 7 Stunden Fahrtzeit umsonst absolviert – das ist die Bilanz unserer I. Mannschaft am vergangenen Sonntag. Eigentlich hätte das Spiel in Siegen um 14.30 Uhr angepiffen werden sollen, wurde aber vom Schiedsrichter aus mehr als verständlichen Gründen abge sagt. Der Platz war halbseitig komplett vereist und dementsprechend unbespielbar. Warum dies von Siegenseite nicht schon am Samstag oder zumindest am Sonntagmorgen um 9.00 Uhr (also vor Abfahrt unseres Teams aus Gievenbeck) so entschieden wurde, ist völlig unverständlich und gelinde gesagt eine Unverschämtheit! Nicht nur, dass Mannschaft und Staff den kompletten Sonntag in den Sand gesetzt haben, auch Kosten in Höhe von ca. € 1.000,- sind so einfach mal verpulvert worden, leider zu Lasten des FCG! So geht man normalerweise nicht miteinander um und dies ist auch klar an Staffelleiter Spohn adressiert worden.

Unsere beiden Gegner Ennepetal und Rheine konnten Ihre Spiele wie geplant austragen, mussten aber jeweils gegen zwei Spitzenmannschaften der Liga antreten und zwei Heimniederlagen hinnehmen. Beide Vereine können mit der bisherigen Saison durchaus zufrieden sein, auch wenn die Ambitionen vor der Saison (gerade in Rheine) andere gewesen sind. Aber noch ist für beide Mannschaften in dieser ausgeglichenen Oberliga Westfalen alles drin!

Die letzten beiden Heimspiele in diesem Kalenderjahr sind auch ein guter Zeitpunkt, ein kurzes Resümee zu ziehen. Dieses fällt aus sportlicher Sicht glänzend aus! Der FCG hat in der vergangenen Saison unter Flo Reckels und in dieser Saison unter Torsten Maas sowie Steffen Büchter eine aus Gievenbecker Sicht herausragende Rolle gespielt. Dafür gebührt der Mannschaft und allen Beteiligten ein großes Lob, dies verbunden mit der Hoffnung, den Weg konsequent weiterzugehen, auch wenn vielleicht der ein oder andere Rückschlag erfolgt. Aus wirtschaftlicher Sicht hat uns der Erfolg sicherlich auch vor Herausforderungen gestellt, die es gilt, vernünftig zu analysieren und gegenzusteuern, ohne an Qualität

INHALT

Vorwort	3
Story	4
Unser Gast (Ennepetal)	7
Spieltage	8
Tabelle	9
Spielerportraits	12
Unser Gast (Rheine)	15
dein-Echo	17
2. Mannschaft	19
Erste	20
Grundlagenbereich	22

zu verlieren. Dies ist ein schwieriger Spagat, den es zu bewältigen gilt und an dem auf allen Ebenen gearbeitet wird. Leider schlägt sich der sportliche Erfolg unserer Mannschaft nicht in den entsprechenden Zuschauerzahlen nieder, die unsere Mannschaft mehr als verdient hätte und die auch entsprechende Gelder in die Kassen spülen würden. Aber freuen wir zunächst mal auf zwei hoffentlich erfolgreiche Heimspiele! Nicht versäumen möchte ich an dieser Stelle, allen ein frohes Weihnachtsfest zu wünschen! Herzlichst,
Euer Stefan Grädler

IMPRESSUM

Herausgeber

1. FC Gievenbeck 1949 e. V.,
Gievenbecker Weg 200
48149 Münster
Vereinsregister Nr. 2258

Redaktion

Geschäftsstelle des 1. FCG
Thomas Austermann
Torsten Maas

Geschäftsstelle

Telefon: (0)+49 251 – 87 102 10
Fax: (0)+49 251 – 87 102 11
geschaeftsstelle@fcg49.de

Öffnungszeiten

Mo. 10:00 Uhr – 13:00 Uhr
Mi. 14:00 Uhr – 17:30 Uhr
Do. 14:00 Uhr – 16:00 Uhr
Fr. 13:00 Uhr – 15:30 Uhr

www.1fcg.de

Kaufmännischer Leiter

Stefan Grädler

Fotos

1. FC Gievenbeck
Thomas Austermann
sportfotografie.ms

Satz & Druck

Druckerei Joh. Burlage, Münster

STORY

TEAMMANAGER ROLO BÖCKMANN: MEHRWERT UND PERSPEKTIVWECHSEL

Der DFB hat einmal zusammen mit der accadis Hochschule eine Teammanagement-Ausbildung angeboten. Im Wissen darum, dass dieser Job in der Organisation von Fußballclubs immer komplexer wird. Der Erwerb des Zertifikats war jenen Menschen möglich, die in den drei höchsten Ligen und der Frauen-Bundesliga unterwegs sind. Ein paar Ebenen tiefer wird eine solche Position am besten auch besetzt. Beim FCG kann Roland Böckmann davon erzählen, der seit Serienstart als Teammanager der Oberliga-Ersten arbeitet. Ohne Zertifikat.

Nicht, dass er sich langweilen würde als FCG-Mann fürs Rechnungswesen, Controlling und die Buch-

haltung sowie als Schiedsrichter und Obmann der Unparteiischen. Aber nach der Inthronisierung des Trainerduos Torsten Maas/Steffen Büchter packte ihn der Ehrgeiz, „den jungen Trainern, die sich so dermaßen stark engagieren, zu helfen. Ich hatte das sichere Gefühl, dass machen zu müssen.“ Und zwar nachhaltiger als üblich. Nach der Abgabe des Traineramts der Kreisliga-A-Zweiten hat er auch etwas „Luft“ dafür und bleibt wie gewünscht ganz nah dran.

In einer gänzlich anderen Rolle, auf einer für ihn völlig neuen Ligaebene. „Ich bin mir hier für nichts zu schade“, sagt er nach einem knappen halben Jahr im Ehrenamt. Und das klingt so, als hätte er genau das ge-

ahnt. Vor dem Start der Zusammenarbeit klopfen die Trainer und er nur locker die Rahmenbedingungen und Erfordernisse ab. Wirklich mit Leben gefüllt wurde die Tätigkeit dann im Praxisalltag.

Wie sieht der denn aus? Böckmann koordiniert und bucht die Fahrten zu Auswärtsspielen mit dem langjährigen und zuverlässigen Partner Rohlmann Reisen (Senden), bespricht mit den Betreuern „Lüde“ Wielers und Marco Lenz den Plan, was wann im Bus gegessen wird, schaut einmal pro Woche beim Training vorbei, nimmt an Treffen des Mannschaftsrats teil und sorgt hier auch für den Blick der Spieler auf die FCG-Organ, tauscht sich mit Sportchef Carsten Becker aus, ist bei jedem Spiel als eingetragener Offizieller auf der Bank, kümmert sich hier auch um Aus- und Rückgabe der GPS-Tracker. Also jener Datensammler, die alle eingesetzten Spieler tragen und die Aufschluss geben über Geschwindigkeit, Distanz und Intensität.

Damit ist es nicht getan, denn „ich muss ein Auge haben auf die unendlich vielen Kleinigkeiten“, die um ein Spiel herum zu erledigen sind. Das alles einschätzen kann ein jahrelang Erfahrungen sammelnder Aktiver besser. Rein praktisch sei eine Auswärtspartie einfacher zu händeln,





„denn bei uns am Platz bin ich noch immer derjenige, der angesprochen wird auf alles Mögliche.“ Nach dem Motto: Der „Rolo“ wird das wissen. Sein Wissen aber stellt er nun der Ersten zur Verfügung, die davon profitieren, dass er als langjähriger Netzwerker im FCG wohl alles und jeden kennt und einzuschätzen vermag.

Erst recht inhaltlich wird der Job des Teammanagers, so wie Böckmann ihn begreift, anspruchsvoll und elementar. Denn er kniet sich voll rein. Warum? „Ich sehe und bewerte den Aufwand, den hier alle betreiben, ganz anders als vorher. Was hier geboten wird an Engagement und Motivation, hat meinen allergrößten Respekt.“ Und daher hat er „ein Gefühl dafür entwickelt, wo genau ich einen Mehrwert liefern kann.“

Ganz praktisch auch und gerade während des Spiels. „Ich beschäufliche mich nicht mehr wie früher als Trainer mit der Taktik, aber ich will mit sachlichem Blick dazu beitragen, das alles läuft.“ Den Coaches hilft er, sich aufs Wesentliche zu konzentrieren. Das ist anspruchsvoll genug in der Oberliga. „Ich halte viel weg von den beiden. Ich kann deeskalierend einwirken oder selbst mal deutlich werden, damit die beiden das nicht machen müssen...“ Klappt wohl: Es gab erst eine Gelbe Karte in Richtung Trainerbank.

Der Routinier Böckmann kennt den Fußball aus diversen Blickwinkeln, weil er viele Jobs ausgefüllt hat im Laufe seiner Karriere. „Ich hab’ ein paar Jahre mehr auf dem Buckel als unsere jungen Trainer und ich

kenne sehr viele verschiedene Sichtweisen.“ Entschieden plädiert er dafür, „auch mal die Perspektive zu wechseln – und sich zum Beispiel gedanklich in die Rolle des Schiedsrichters zu begeben.“ Es kann für mehr Verständnis sorgen und zu weniger Aufregung führen, wenn man zu ergründen versucht, „warum der Spielleiter dies oder das tut.“

Überhaupt hält er es für sehr hilfreich, „Rollen und deren Inhalte anderer Menschen, die sich im Fußball tummeln, zu ergründen.“ Immer wieder müsse man selbst „die Antennen ausfahren und sie sensibilisieren“ in diesem komplexen und zugleich emotionalen Bereich.



Köstlich Knusprig Krimphove

Opa Heinrich's Dinkel-Ruchbrot



@krimphove_muenster

Probiere unser Heinrich's Dinkel-Ruchbrot und entdecke, warum Qualität und Handwerkskunst für uns mehr als nur Worte sind. Mit 100 % reinem Dinkelruchmehl und einem Hauch von Familientradition ist jeder Bissen ein Erlebnis mit dem Geschmack vergangener Zeiten.

UNSER GAST

ZWEI VON DREI ANTWI-ADJEIS SPIELEN FÜR ENNEPETAL

Im Ennepetaler Bremenstadion lag am 22. November eine geschlossene Schneedecke. Ergo konnte der TuS auch auf Kunstrasen nicht gegen die Preußen-Zweite spielen. Der 34-jährige Ennepetaler Keeper Marvin Weusthoff, der schon über 350 Oberliga-Partien absolviert hat, hätte die Partie verpasst, nach seiner Roten Karte wegen Notbremse im Spiel gegen Verl II. Den Dauerbrenner, der in den vergangenen beiden Spielzeiten lediglich fünf Oberliga-Partien verpasste, ersetzte zuletzt Florian Schneider.

Trainer Sebastian Westerhoff (39) ist seit Januar 2023 im Amt, war zuvor beim Westfalenligisten DSC Wanne-Eickel verantwortlich. Im Oktober letzten Jahres verlängerte er bereits bis Mitte 2025, das war seitens des Clubs der Ausdruck einer Wertschätzung. Der Trainer selbst sagte gerne zu: „Ich fühle mich in Ennepetal sehr wohl und schätze die Ruhe, mit der ich beim TuS arbeiten kann.“

Ennepetal soll, sagen Beobachter, den nominell besten Kader seit Jahren zusammengestellt haben. Mithin ist, wenn alle Mann an Bord sind, die Auswahl an Möglichkeiten für den Trainer groß. Der TuS holte sich gleich einige vielversprechende Spieler für diese Serie. Und führte ein Brüderpaar wieder zusammen. Stanley Antwi-Adjei (22) ist der kleine Bruder der 1994 geborenen Zwillinge Christian und Christopher Antwi-Adjei. Letzterer ist Profi, war lange für den VfL Bochum in der Offensive am Ball und steht seit Sommer beim Zweitligisten FC Schalke 04 unter Vertrag. Christian Antwi-Adjei wechselte zur aktuellen Serie nach Ennepetal – gemeinsam mit seinem jüngeren Bruder spielte er in 2021/22 in der Oberliga für die TSG Sprockhövel.

Ende August schaffte Ennepetal ein erstaunliches 8:1 in Dortmund beim TuS Bövinghausen. Bei dem Kanter Sieg traf Marius Müller gleich viermal. Nach dem

schnellen Rückstand zerlegte Ennepetal die Gastgeber vollends und hörte nicht auf. Nach der 70. Minute schoss die Elf noch vier Treffer, blieb also immer gallig und zielstrebig. Auswärts gelang dann nur noch ein Dreier in Bochum-Wiemelhausen, aber auch das respektable 1:1 in Siegen.

Toremacher Müller, der 29-jährige Kapitän, pausierte zuletzt wegen muskulärer Probleme und fehlte spürbar, auch der offensive Leistungsträger David Vaitkevicius (kam vom Ligarivalen ASC Dortmund) setzte wegen einer Oberschenkelblessur aus. Ihm sind bereits neun Scorerpunkte gelungen – fünf Tore und vier Assists. Beim 2:5 daheim gegen Rhynern reichte ein 2:0 nicht. Sebastian Lötters und Stanley Antwi-Adjei sorgten für den Vorsprung, aber die Gäste aus Hamm wirkten auch bis dahin besser als der TuS. Und Rhynern schlug auch konsequent zurück bis zum sehr deutlichen Auswärtssieg.





OBERLIGA WESTFALEN SAISON 24/25

01.	So. 11.08.2024	15:00		SpVgg Vreden	0 : 1	1. FC Gievenbeck	
02.	So. 18.08.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	5 : 2	Concordia Wiemelhausen	
03.	Fr. 23.08.2024	19:00		SV Schermbeck 2020	1 : 2	1. FC Gievenbeck	
04.	So. 01.09.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	3 : 1	SC Verl II	
05.	Sa. 07.09.2024	15:00		SC Preußen Münster II	2 : 1	1. FC Gievenbeck	
06.	So. 15.09.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	3 : 1	SpVgg. Erkerschwick	
07.	So. 22.09.2024	15:00		SV Westfalia Rhynern	2 : 0	1. FC Gievenbeck	
09.	So. 06.10.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	1 : 1	VfL Bochum 1848 II	
10.	So. 13.10.2024	15:00		SV Lippstadt	0 : 1	1. FC Gievenbeck	
11.	So. 20.10.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	2 : 2	Rot Weiss Ahlen	
12.	Sa. 26.10.2024	14:00		TuS Bövinghausen	3 : 3	1. FC Gievenbeck	
13.	So. 03.11.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	1 : 1	Victoria Clarholz	
14.	So. 10.11.2024	14:30		SG Finnentrop/Bam.	0 : 2	1. FC Gievenbeck	
15.	Do. 14.11.2024	20:00		SG Wattenscheid	1 : 1	1. FC Gievenbeck	
16.	Sa. 23.11.2024	14:30		ASC 09 Dortmund	3 : 2	1. FC Gievenbeck	
17.	So. 01.12.2024	14:30		Sportfreunde Siegen	abgs.	1. FC Gievenbeck	
18.	So. 08.12.2024	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	TuS Ennepetal	
19.	So. 15.12.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	FC Eintracht Rheine	
20.	So. 02.02.2025	15:00		Concordia Wiemelhausen	- : -	1. FC Gievenbeck	
21.	So. 09.02.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	SV Schermbeck 2020	
22.	So. 16.02.2025	15:00		SC Verl II	- : -	1. FC Gievenbeck	
23.	So. 23.02.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	SC Preußen Münster II	
24.	So. 02.03.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	SpVgg Vreden	
25.	So. 09.03.2025	15:00		SpVgg. Erkerschwick	- : -	1. FC Gievenbeck	
26.	So. 16.03.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	SV Westfalia Rhynern	
28.	So. 30.03.2025	15:00		VfL Bochum 1848 II	- : -	1. FC Gievenbeck	
29.	So. 06.04.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	SV Lippstadt	
30.	So. 13.04.2025	15:00		Rot Weiss Ahlen	- : -	1. FC Gievenbeck	
31.	Do. 17.04.2025	19:00		1. FC Gievenbeck	- : -	TuS Bövinghausen	
32.	Mo. 21.04.2025	15:00		Victoria Clarholz	- : -	1. FC Gievenbeck	
33.	So. 27.04.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	SG Finnentrop/Bam.	
34.	So. 04.05.2025	15:00		1. FC Gievenbeck	- : -	SG Wattenscheid	
35.	So. 11.05.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	ASC 09 Dortmund	
36.	So. 18.05.2025	15:00		FC Eintracht Rheine	- : -	1. FC Gievenbeck	
37.	So. 25.05.2025	14:30		1. FC Gievenbeck	- : -	Sportfreunde Siegen	
38.	So. 01.06.2025	15:00		TuS Ennepetal	- : -	1. FC Gievenbeck	

DIE LETZTE TABELLE

Platz	Verein	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt
1	VfL Bochum 1848 II	16	12	3	1	41:15	26	39
2	ASC 09 Dortmund	16	10	2	4	40:22	18	32
3	SV Westfalia Rhynern	16	10	0	6	31:22	9	30
4	SC Verl II	17	9	2	6	31:20	11	29
5	Sportverein Schermbeck 2020	17	8	5	4	36:27	9	29
6	Sportfreunde Siegen	14	8	4	2	27:12	15	28
7	SC Preußen Münster II	15	9	1	5	39:26	13	28
8	1. FC Gievenbeck	15	7	5	3	28:20	8	26
9	SV Lippstadt	16	7	2	7	27:26	1	23
10	Spvgg. Erkenschwick	15	5	6	4	29:24	5	21
11	RW Ahlen	15	5	6	4	32:33	-1	21
12	FC Eintracht Rheine	16	7	0	9	20:22	-2	21
13	TuS Ennepetal	15	5	3	7	26:27	-1	18
14	SG Wattenscheid	15	5	3	7	22:27	-5	18
15	Spvgg. Vreden	16	3	1	10	21:25	-4	10
16	Victoria Clarholz	16	3	4	9	14:26	-12	13
17	SG Finnentrop/Bamenohl	16	4	1	11	19:44	-25	13
18	Concordia Wiemelhausen	16	3	1	12	25:53	-28	10
19	TuS Bövinghausen	16	2	1	13	16:53	-37	7

19. Spieltag

Datum	Zeit	Heim	Gast
Fr. 13.12.24	19:00	TuS Bövinghausen	: Victoria Clarholz
Sa. 14.12.24	14:00	VfL Bochum II	: ASC 09 Dortmund
	15:00	SC Preußen Münster II	: SpVgg Vreden
So. 15.12.24	14:30	SV Lippstadt 08	: SG Wattenscheid 09
	14:30	SV Westfalia Rhynern	: Sportfreunde Siegen
	14:30	RW Ahlen	: SG Finnentrop/Bamenohl
	14:30	1. FC Gievenbeck	: FC Eintracht Rheine
	15:15	SpVgg Erkenschwick	: TuS Ennepetal
	16:00	SC Verl II	: SV Concordia Wiemelhausen

20. Spieltag

Datum	Zeit	Heim	Gast
So. 02.02.25	15:00	SpVgg Vreden	: VfL Bochum II
	15:00	VfL Bochum II	: TuS Bövinghausen
	15:00	ASC 09 Dortmund	: Victoria Clarholz
	15:00	SG Wattenscheid 09	: SG Finnentrop/Bamenohl
	15:00	SV Schermbeck 2020	: SV Westfalia Rhynern
	15:00	Sportfreunde Siegen	: RW Ahlen
	15:00	SV Concordia Wiemelhausen	: 1. FC Gievenbeck
	15:30	TuS Ennepetal	: SV Lippstadt 08
16:00	SC Verl II	: SpVgg Erkenschwick	



**BAUSTOFFE FÜR GROSSE
UND KLEINE BAUPROJEKTE.**

FÜR SIE IMMER AM BALL, WENN ES UM BAUSTOFFE GEHT.

Für alle, die sich gerne den Kick am Bau holen, bieten wir eine runde Sache: kompetente Fachberatung, echte Qualitätsprodukte und eine riesige Auswahl – wir spielen groß für Sie auf!

Raab Karcher Baustoffhandel –
eine Marke der STARK Deutschland GmbH
Kesslerweg 13-15 · 48155 Münster
Tel. 0251 62736-0
www.raabkarcher.de/muenster



RAAB KARCHER
BAUSTOFFHANDEL



**FAIRNESS.
NICHT NUR
AUF DEM
PLATZ.**



Frisches Obst und Gemüse,
hochwertiges Fleisch,
Nahrungsergänzungsmittel und
8.000 weitere Produkte in 100 %
Bio-Qualität für deine beste
Leistung auf dem Platz findest du
in deinem SuperBioMarkt.
**Weil Sport und gute Ernährung für
uns einfach zusammengehören.**

**Direkt im Ortszentrum von Gievenbeck
(Rüschhausweg 8) und 6x in Münster.**

Von Herzen. Natürlich. Konsequenz.
www.superbiomarkt.de

UNSER TEAM



Torsten MAAS
Cheftrainer

TORHÜTER



1 Nico
ESCHHAUS



13 Connor
JANNING



22 Max
BÜSCHER

ABWEHR



2 Jonas
TEPPER



3 Leo
SCHEIPE



30 Frederik
SCHULTE



37 Yoost
DIEZEMANN



6 Sven
RÜSCHENSCHMIDT-
SICKMANN



8 Hannes
JOHN



10 Nils
HEUBROCK

MITTELFELD



31 David
ISAAK



34 Gentrif
MUJA



7 Louis
MARTIN



9 Alexander
WIETHÖLTER



11 Christoph
RÜTHER

ANGRIFF

... HINTER DEM TEAM



Allan SEFEROVIC
Athletiktrainer



Carsten BECKER
Sportlicher Leiter



Roland BÖCKMANN
Teammanager



Dr. Sebastian KLINGEBIEL
Mannschaftsarzt



Dr. Lino WITTE
Mannschaftsarzt



Steffen BÜCHTER
Cheftrainer



4 Philip RÖHE



5 Tom SIKORSKI



12 Niklas BEIL



14 Midas MENDE



15 Piet BRÄUNIG



17 Daniel GEISLER



23 Reza ASADOLLAHI ALLE



26 Marvin HOLTSMANN



27 Julian CONZE



28 Justus KURK



18 Leon RICHTER



42 Benedikt FALLBROCK



49 Timon TENAMBERGEN

DAS TEAM...



Patrick KAPKE
Torwarttrainer



Damian HALLAS
Torwarttrainer



Dr. Jochen BRÄUNIG
Physiotherapeut



Phil MINDTHOFF
Physiotherapeut



Joschka KRUMMERNERL
Physiotherapeut



Marco LENZ
Betreuer



Christian „Lüde“ WIELERS
Betreuer

Allianz

WINTER

EST. 1961

www.allianz-winter.de

 0251/784733

Dietrich Ebel

Nico Eschhaus



UNSER GAST

ENTWEDER, ODER: FCE MACHT KEINE HALBEN SACHEN

Im Oktober letzten Jahres gab der FC Eintracht Rheine in Gievenbeck ein ziemlich desaströses Bild ab, kassierte ein 0:5 und trennte sich nach der sechsten Niederlage im zehnten Saisonspiel von Trainer Rainer Sobiech. Auf Interimstrainer Björn Laurenz, der zwei Partien verantwortete, folgte der Neuanfang in Person von Christian Hebbeler und, intern nicht minder wichtig, Co-Trainer David Paulus.

Hebbeler verfüge über den nötigen Weitblick, um „ein großer Gewinn zu werden.“ Die Wertung vom „großen Gewinn“ drückte auch eine Hoffnung aus, aber die erfüllte sich nicht. Rheine blieb am Ende als Dritttletzter so gerade eben in der Oberliga, die letzten sieben Saisonspiele gingen allesamt verloren. Schnee von gestern. Hebbeler baute den Kader zur laufenden Serie um und steuerte das Team zunächst in ruhigere Zeiten. Rheine gibt sich nicht mit halben Sachen zufrieden – kein einziges Unent-

schieden steht in der Bilanz. Und knappe Resultate sind die Regel. Dass es vorne oder hinten mal drei Treffer gibt, ist die krasse Ausnahme.

Aber: Zuletzt lief es nicht mehr. Bochum II gewann 3:1 in Rheine nach Rückstand, das war die sechste Niederlage für den FCE in den letzten sieben Spielen. Kurios: Gleich fünfmal hieß es 1:2 gegen Rheine während dieser Phase.

Zwei von den Bergs gehören jetzt zum Kader, beide sind Deutsch-Niederländer und Sohnmänner des ehemaligen Preußenspielers (bis Mitte 1996) Heiner van den Berg, der auch für den FCE kickte. Zu Colin (27), der schon als Junior für Rheine spielte und längst ein Mittelfeld-Dauerbrenner der Ersten ist, gesellte sich von BW Lohne kommend zur aktuellen Serie Bennet von den Berg (25). Der stürmte direkt erfolgreich mit und kommt auf sieben Treffer.

Noch gar keinen erzielen durfte Neuzugang Luca de Angelis (25), der ehemalige Gievenbecker und Hiltruper. Denn den inzwischen in Dortmund lebenden und studierenden Stürmer warf ein Kreuzbandriss im Juli aus der Bahn. Das Malheur im rechten Knie passierte im Training. Dr. Volker Stoll operierte ihn in der Sportklinik Hellersen und prognostizierte eine bis zu neun Monate währende Pause. De Angelis hatte sich sehr darauf gefreut, wie einst in Hiltrup unter Hebbeler spielen zu können. Zur „MV Online“ sagte er: „Der Coach ist gut darin, Teams zu führen. Außerdem ist er als Kommunikator unheimlich stark.“

Wie de Angelis sind auch Verteidiger Leon Niehues, einst in Kinderhaus am Ball, Adrian Knüver, Fabian Kerellaj, Montasar Hammami, Pierre Pinto, Sören Wald oder Luca Ehler durch unterschiedlich lange Engagements für münsterische Mannschaften in der Szene bekannt.



WOLLT **IHR**
MIT UNS
REISEN?

JA A A A A
 GERNE
 NA KLAR!



**Die neuen Kataloge
sind da!**

**Jetzt
bestellen!**



Müller TOURISTIK

Beratung und Buchung in eurem Lieblingsreisebüro
oder bei unserem Verkaufsteam:
T 0251 50060 | info@mueller-touristik.de

 mueller_touren
 Die tollen Müller-Touren
 www.mueller-touristik.de

Herzlich willkommen in der „dein-Echo.de Arena“

Premium-Hörgeräte online kaufen

Das Unternehmen dein-echo.de verkauft Hörgeräte über das Internet. Was hat Sie dazu bewogen, den 1. FC Gievenbeck zu unterstützen und Namensgeber der Arena zu werden?

Wir bei dein-echo.de sind stolz darauf, den 1. FC Gievenbeck in dieser Saison zu unterstützen und der dein-echo.de Arena ihren neuen Namen zu geben. Fußball ist mehr als nur ein Spiel; es ist eine Leidenschaft, die Menschen zusammenbringt. Wir sehen in dieser Partnerschaft eine großartige Möglichkeit, unsere Werte wie Gemeinschaft, Leidenschaft und Leistung zu teilen.

Welche Vorteile haben die Mitglieder und Besucher der Arena, wenn sie ihre Hörgeräte bei Ihnen bestellen?

Bei uns können Vereinsmitglieder und Besucher der dein-echo.de Arena von einer besonders komfortablen und modernen Hörgeräteversorgung profitieren. Wir ermöglichen es, Premium-Hörgeräte zum Nulltarif ganz einfach und bequem von zu Hause aus über das Internet zu bestellen. Das spart Zeit und lästige Wege zum Akustiker.

Besonders praktisch: Nach der Bestellung können unsere Kunden die Hörgeräte zunächst unverbindlich und kostenlos testen.

So können sie sich in Ruhe von der Qualität und dem Tragekomfort überzeugen.

Der Bestellprozess ist denkbar einfach:

Ein paar Klicks genügen, um die passenden Hörgeräte auszuwählen und zu bestellen. Unsere Experten stehen dabei jederzeit für eine persönliche Beratung zur Verfügung.

Alle unsere Kunden profitieren von unseren günstigen Preisen und dem hervorragenden Service. Unser Ziel ist es, allen Menschen mit Hörminderung den Zugang zu hochwertigen Hörgeräten zu ermöglichen.

Wie sehen Sie die Zukunft der Partnerschaft zwischen dein-echo.de und dem 1. FC Gievenbeck?

Wir sind zuversichtlich, dass diese Partnerschaft langfristig erfolgreich sein wird. Gemeinsam möchten wir den Fußballsport in der Region fördern und unseren Kunden ein noch besseres Erlebnis bieten. Wir freuen uns auf viele gemeinsame Erfolge!



HOMESTYLE
-Crispy-
CHICKEN

Hau rein, das Ding!



Bei McDonald's 4x in Münster

2. MANNSCHAFT

ABBRUCH IN DER KREISLIGA A2 KANN FOLGEN HABEN

Ob die FCG-Zweite tatsächlich schon in die Winterpause gehen kann, war bei Redaktionsschluss dieser 49er-Ausgabe noch nicht raus. Denn nach Abbruch des Heimspiels gegen Blau-Weiß Aasee ist eine Neuansetzung der ersten Rückrundenspartie für den 8. Dezember im Bereich des Möglichen.

Was war los in diesem Kreisliga-A2-Spiel, das wie angesetzt um 17 Uhr los ging am ersten Advent? Spielleiter Moritz Charaborty bat die Teams nach Halbzeit eins nicht mehr auf den Kunstrasen, der seiner Meinung nach inzwischen unbespielbar

war. Das eh schon nasse Kunstgrün war hier und da leicht angefroren zu späterer Stunde. „Es war grenzwertig, aber als vollends unbespielbar haben wir das Geläuf nicht empfunden“, sagte FCG-Trainer Patrick Hartung.

Zuvor war alles regulär und sogar tipptopp, denn mit 6:0 (4:0) setzte sich die Zweite gegen den SV Drensteinfurt hinweg, der kein Mittel fand, die Offensivaktionen zu unterbinden. Der Gast wählte die Taktik „Mann gegen Mann“ über den gesamten Platz, stand aber zu hoch und oftmals nicht nah genug dran am Gegenspieler. Und wirkte hier und da auch

überfordert auf einigen Positionen. Robin Hartwig (7.), Dennis Medvedev (18. und 29.), Steffen Bächter (44.), Leon Richter (47.) und Reza Asadollahi (71.) trafen für den FCG zum siebten Heimsieg in der UKM-Arena.

Planmäßig weiter geht es am 16. Februar mit dem Auftritt beim VfL Senden II. Dann wird der TuS Altenberge als aktueller Erster das Rennen um den Titel wiederaufnehmen – schon vor der Serie war dessen Lauf von vielen erwartet worden. GW Amelsbüren ist auch kein Überraschungszweiter, schon eher Bösensell als derzeitiger Dritter.

Platz	Verein	Spiele	Siege	Unent.	Niederl.	Tore	Diff.	Pkt
1	TuS Altenberge	16	12	3	1	50:15	35	39
2	DJK GW Amelsbüren	16	11	2	3	45:22	23	35
3	SV Bösensell	16	10	5	1	34:17	17	35
4	1.FC Gievenbeck II	15	10	4	1	42:17	25	34
5	TuS Saxonia Münster	16	7	4	5	32:26	6	25
6	SV Davaria Davensberg	16	7	4	5	28:24	4	25
7	SC Nienberge	16	7	3	6	29:26	3	24
8	SV GS Hohenholte	16	6	4	6	20:21	-1	22
9	VfL Senden II	16	6	2	8	25:33	-8	20
10	SV Fortuna Schapdetten	16	5	2	9	28:42	-14	17
11	SV Herbern II U23	16	4	4	8	26:35	-9	16
12	SG Selm	16	4	2	10	27:41	-14	14
13	SV BW Aasee	16	4	2	9	22:37	-15	14
14	SV Drensteinfurt	16	5	1	10	35:55	-20	13*
15	SC BW Ottmarsbocholt	16	3	2	11	25:49	-24	11
16	DJK GW Albersloh	16	2	4	10	22:30	-8	9

*Drensteinfurt mit 3 Minuspunkten in die Saison gestartet, da am drittletzten Spieltag der vergangenen Saison nicht angetreten

ERSTE

JENS TRUCKENBROD FOLGT AUF CARSTEN BECKER ALS SPORTLICHER LEITER



Der Vorgänger und sein Nachfolger: Ab Sommer übernimmt Jens Truckenbrod (rechts) die sportliche Leitung, die Carsten Becker (links) bisher innehatte.

Rund zwei Wochen nach der Bekanntgabe, dass der aktuelle sportliche Leiter Carsten Becker (Foto, links), nach sechs erfolgreichen Jahren zum Saisonende als Sportlicher Leiter aufhört, präsentiert der FCG die Nachfolgelösung: Ex- Profi Jens Truckenbrod (Foto, rechts) wird ab Sommer 2025 die sportlichen Geschicke rund um die 1. Mannschaft beim FCG leiten.

„Als ich mich dazu entschlossen habe, das Amt des sportlichen Leiters im Sommer 2025 niederzulegen, war mir wichtig, dass ich dem FCG helfe und beratend zur Seite stehe, um idealerweise einen geeigneten Nachfolger zu finden“, sagt Carsten Becker selbst. „Trucki habe ich über die Preußen - Traditionsmannschaft kennen und schätzen gelernt. Ihm traue ich zu, den Job genauso weiterführen zu können - ganz im Sinne des FCG. Er war meine Wunschlösung Nummer eins“. Auch Jörg Rüsing, Erster Vorsitzender des Gesamtvereins, ist von der Nachfolgelösung mehr als überzeugt: „Jens Trucken-

brod passt aufgrund seiner Vita und seiner Expertise ganz ideal zum FCG. Er entspricht genau dem Anforderungsprofil, dass wir uns für die Nachfolge von Carsten Becker als sportlichen Leiter vorgestellt haben“, blickt Rüsing voller Optimismus in die nahe Zukunft: „Wir freuen uns, dass sich Jens ebenfalls frühzeitig für die Aufgabe bekannt hat und sind davon überzeugt, dass er die unter der Leitung von Carsten eingetretene sportliche Entwicklung weiter fortsetzen wird“.

Ursprünglich stammt der 44-jährige Truckenbrod aus Singen in Baden-Württemberg, sein sportlicher Werdegang verschlug den heutigen Immobilienmakler aber durch ganz Deutschland bis hin ins Ausland: In der Jugend von Borussia Mönchengladbach angefangen, wurde Truckenbrod dort zum Profi, ehe er zu den Sportfreunde Siegen weiterzog. Von 2004 bis 2007 spielte er in der Schweizer Super League für den FC Schaffhausen, bevor es ihn 2007 zu Dynamo Dresden und 2009 zum FC Carl Zeiss

Jena verschlug. Im Jahr 2011 folgte schließlich der Wechsel zum SC Preußen Münster, für die der ehemalige „Sechser“ alleine über 150 Mal in der 3. Liga auf dem Feld stand.

Nach seiner aktiven Fußballerkarriere widmete sich Truckenbrod dem Fußball aus verschiedenen Perspektiven, war unter anderem von 2016 bis 2019 als Trainer bei Concordia Albachten aktiv und ist seit Sommer 2024 Fördertrainer beim FCG: „Als die Anfrage aus Gievenbeck kam, war ich direkt angezündet und freue mich extrem auf die Aufgabe als sportlicher Leiter“, so Truckenbrod. „In den letzten Jahren hatte ich bereits die Möglichkeit, den Verein näher kennen zu lernen. Ich sehe hier großes Potential, durch die vergangenen Jahre wurde ein gutes Fundament für künftige Erfolge gelegt. Ich bin dankbar für das Vertrauen, welches von Seiten des FCG, insbesondere auch durch Carsten Becker, in meine Person gelegt wird und freue mich nun, einen detaillierten Einblick in alle Aufgabenfelder

zu bekommen, damit wir ab Sommer einen reibungslosen Übergang schaffen können. Ebenso freue ich mich auf die Zusammenarbeit mit dem Trainerteam, dem Staff und der Mannschaft und darauf, die nächsten Schritte der positiven Entwicklung mitzugestalten“.



#AUSPURERFREUDEAMSPIEL

GRUNDLAGENBEREICH

GEMEINSCHAFT ÜBER DEN SPORT HINAUS

Neuaufgabe zweier gemütlicher Filmnachmittage

Das frische Popcorn duftete an den letzten beiden Freitagen im ganzen Gebäude und so manch einer fragte sich, woher der süße Duft denn wohl wehen mag. Zwei Popcorn-Maschinen produzierten unentwegt Nachschub, für die jeweils über 50 Kinder, die es sich mit Decken auf dem Boden des Mehrzweckraums gemütlich gemacht hatten. Lichterketten sorgten für gedimmtes Licht, so dass alle

Kinder eine schöne gemeinsame Zeit hatten und zusammen auf der großen Leinwand einen Film schauen konnten.

Stefanie Vogt (U8.1), Mathias Tenkamp (U11.1) und Markus Paletta (U11.1) hatten die Filmnachmittage für die Kinder des Grundlagenbereichs bestens organisiert. Für die jüngeren Kinder (U6 bis U9) gab es altersgerecht den Animations-Film „Die Heinzels“ zu sehen, der die Kinder sehr viel lachen ließ. Für die älteren Kinder (U10, U11) gab es

mit den „Wochenendrebellen“ ein etwas spannenderes Programm. Unterstützung gab es zudem durch Mike O’Callaghan (U9.4), Raphael Groß (U8.1) sowie den Kindern der Organisator:innen und Unterstützern. Auch die Eltern ließen sich teilweise gleich mit auf die Decken nieder oder machten es sich auf den Stühlen umher bequem. Zur Freude aller sponserte Christopher Krimphove (U7) noch ganz frisches und leckeres Laugenkonfekt.





Einmal mehr wurde deutlich, dass Vereinssport mehr als das Zusammenkommen zu Trainingseinheiten und Spielen ist. Auch abseits der sportlichen Einheiten möchten wir beim 1. FC Gievenbeck 1949 e.V. die

Gemeinschaft teamübergreifend fördern und den Kindern viel Freude bereiten.

Wenn ihr den Grundlagenbereich unterstützen und den Kindern etwas Gutes zukom-

men lassen möchtet, wendet euch bitte an Grundlagenbereichsleiter Markus Paletta (0179 976 46 52).

Wir bringen Farbe ins Spiel

Idee, Druck und Finish aus einer Hand!



MEDIENGESTALTUNG

OFFSETDRUCK

DIGITALDRUCK

VERARBEITUNG

VEREDELUNG

LETTERSHP

JB DRUCKEREI
JOH. BURLAGE

Meesenstiege 151 | 48165 Münster
Tel.: 02 51 98 62 18-0 | info@burlage.de
www.burlage.de

Gut. Schnell. Regional.